

PROTOKOLL

über die am Mittwoch, den 17.05.2015 um 19.30 Uhr in der Aula der Mittelschule Bürs abgehaltene 61. ordentliche Vollversammlung mit folgender

TAGESORDNUNG

- 1.) Bericht des Obmanns über die Tätigkeit im Jahre 2016
- 2.) Vorlage des Rechnungsabschlusses 2016
- 3.) Bericht des Aufsichtsrates
- 4.) Genehmigung der Jahresrechnung 2016
- 5.) Vorschau 2017
- 6.) Freie Aussprache – Allfälliges

Anwesende: 59 Personen (lt. Anwesenheitsliste)

Entschuldigt: Wolfgang Säly, DI Armin Wachter, Hanspeter Salomon, Isolde Burtscher, Alt-BGM Helmut Zimmermann, Manfred Salomon, Sepp Kaspar sen., Martin Wachter, Thomas Schrottenbaum, Mathias, Edwin Wachter, Thomas Muther, Gebhard Butzerin, Pater Adrian, Rainer Plangg, Andreas Wachter, Annelies Martin

Die Vollversammlung war auf 19.00 Uhr angesetzt. Da zu diesem Zeitpunkt weniger als die Hälfte der Mitglieder anwesend war, musste laut Satzung eine halbe Stunde zugewartet werden, damit die Beschlussfähigkeit gegeben war.

Begrüßung

Obmann Sepp Kaspar eröffnete die 61. Vollversammlung pünktlich um 19:30Uhr.

Der Obmann begrüßte alle Anwesenden. Der Ehrenobmann Dr. Reinhard Säly, die Ehrenmitglieder, Michael Tschugmell und Erich Plangg, sowie Bürgermeister Georg Bucher und Manfred Kramer als Vertreter der Pfarre Bürs, wurden vom Obmann besonders begrüßt.

Tagesordnung:**1.) Bericht des Obmannes über die Tätigkeit im Jahre 2016**

- **Gedenken an die im Jahr 2016 bis März 2017 verstorbenen Mitglieder:**

Zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder bittet der Obmann die Anwesenden sich von den Plätzen zu erheben.

2016 verstorben sind, folgende Mitglieder bzw. Nutzungsberechtigte in chronologischer Reihenfolge:

Frau Säly Imelda
 Herr Khüny Josef
 Herr Tiefenthaler Hans
 Frau Gaßner Erna
 Frau Schrottenbaum Luise
 Herr Bachmann Norbert

Die Agrargemeinschaft wird den verstorbenen Mitgliedern ein ehrendes Andenken bewahren.

- **Kurzer Bericht über die Entwicklung des Mitgliederstandes**

Am 31.12.2015 hatten wir	418	Mitglieder
Neuaufnahmen	13	-,,-
Todesfälle	6	-,,-
Verzogen	5	-,,-
<u>Stand am 31.12.2016</u>	<u>420</u>	<u>Mitglieder</u>

Die Neumitglieder sind:

Vonbank Christl (Nutzungsberechtigt)
 Grass Christian
 Säly Mathias
 Dr. DI Christian Riesch
 Säly Gertrud
 Münsch Philipp
 Butzerin Richard
 Witwer Christoph
 Tiefenthaler Norbert
 Salomon Martina
 Plangg Martina
 Plangg Michaela
 Balter Martin

• **Jahresrückblick**

Auch im Jahr 2016 wurde wieder ein Jahresrückblick mit einer Rückschau auf das vergangene Jahr in Kurzform erstellt. Sepp Kaspar bedankte sich recht herzlich bei Wolfgang Säly und den Verfassern der einzelnen Berichte.

Dieser Folder wurde an alle Bürser Haushalte geschickt. Die Rückmeldungen dazu, waren durchwegs positiv.

• **Rellstal – Alpe Salonien**

Leider waren auf Grund von unerwarteten Schäden an der neuen Druckrohrleitung, die Bauarbeiten im Rellstal noch das gesamte Jahr 2016 in vollem Umfang im Gange. Kurz vor Weihnachten wurden die Arbeiten nahezu vollständig abgeschlossen. In diesem Jahr sollte der Kraftwerksbetrieb aufgenommen werden.

Nach Fertigstellung der Arbeiten sollte dann wieder Ruhe einkehren und die doch arg in Mitleidenschaft gezogene Alplandschaft sich wieder regenerieren können. Die Zusammenarbeit mit den VIW funktionierte tadellos. Alle vereinbarten Entschädigungszahlungen für Nutzungsendgang an die Alpe sind von den VIW prompt und unbürokratisch geleistet worden.

Der Nutzung des Zimbahüses durch unsere Mitglieder in ruhiger und erholsamer Atmosphäre, sollte somit nichts mehr im Wege stehen. In diesem Jahr werden wir ein Konzept zur Sanierung des Zollhüses unterhalb des Gasthof Rellstal und der Sennhütte beim oberen Stafel erarbeiten und gegebenenfalls umsetzen.

• **Grundstücke Flurweg**

Wie allseits bekannt wurde das Grundstück im Flurweg (ehemaliges Männerheim), auf 3 Bauplätze aufgeteilt und zum Verkauf angeboten. Alle 3 Grundstücke mittlerweile bebaut und vor kurzem ist Corn Daniel mit seiner Familie im zweiten Haus eingezogen. Das letzte der drei Häuser nämlich von Ramona Balter ist im Rohbau fertiggestellt.

- **Grundstück Außerfeldstraße**

Die beiden Grundstücke in der Außerfeldstraße wurden im Dezember an Plangg Martin und an Wachter Otto verkauft. Mit den Arbeiten beim Haus der Fam. Plangg wurde bereits begonnen.

- **Grundstücksankauf Hinterburgweg**

Das Grundstück von Herrn Marco Kraxner wurde im Konkursverfahren käuflich erworben. Der Kaufvertrag wird in den nächsten Wochen unterzeichnet. Somit hat die Agrargemeinschaft eine zusätzliche landwirtschaftlich nutzbare Fläche und kann diese den Bürser Landwirten inkl. Stall zur Verfügung stellen. Um den ursprünglichen Zustand des Geländes wieder herzustellen sind noch umfangreiche Erdarbeiten notwendig und es wird noch etwas dauern bis diese Fläche wieder landwirtschaftlich nutzbar ist. Für die zukünftige Nutzung des Stallgebäudes wird vom Ausschuss ein Konzept erarbeitet.

- **Neuangeschafte Fahrzeuge und Geräte**

Die Anschaffung unseres neuen Forstraktors, welcher im Februar 2016 an die Mitarbeiter der Agrargemeinschaft übergeben werden konnte, hat sich mittlerweile bestens bewährt und er wird regelmäßig für die unterschiedlichsten Arbeiten im Betrieb genutzt. Nach Beschluss des Ausschusses wurde, für die div. Transportarbeiten, noch ein Tandemanhänger angeschafft. Somit kann der Traktor noch effektiver eingesetzt und genutzt werden.

Die seit heuer angebotene Bestellung von ofenfertigem Brennholz in verschiedenen Längen inkl. Zustellung wird ebenfalls mit diesen Geräten bewerkstelligt.

Der Pickup Toyota Hilux wurde altersbedingt, ausgetauscht und durch einen neuen ersetzt. Somit sind wir mit unserem Fuhrpark wieder auf neuestem Stand.

- **Jagdschießen**

Im Mai 2016 fand wie jedes Jahr das Jagdschießen in der Bürser Schlucht statt. Hierfür wurde der Jagdgesellschaft der Vorplatz, die neue Kaltlagerhalle sowie Strom und Wasser von der Agrargemeinschaft zur Verfügung gestellt. Der Obmann weist darauf hin, dass am kommende Wochenende 20. Und 21. Mai 2017 dieses Jagdschiessen wieder stattfindet.

- **Fronddienst**

- Von den 420 Mitgliedern haben 254 den Fronddienst geleistet dies entspricht immerhin 61% der gesamten Mitglieder, 118 Mitglieder sprich 28% waren aufgrund des Alters oder wegen Krankheit befreit. 45 Mitglieder und somit 11% wollten keinen Fronddienst leisten. Die Teilnahme an den Fronddiensten, die gewonnen Erfahrungen und die teils neu gewonnenen Ortskenntnisse werden durchwegs befürwortet. Es gab durchwegs positive Rückmeldungen.

- **Forstliche Belange 2016**

- a) **Dickungspflege und Aufforstung**

Die Dickungspflege ist eine Maßnahme zur Bestandsregulierung in der Forstwirtschaft. Im letzten Jahr wurden ca. 30 ha des Jungbestandes geläutert.

Die Aufforstung wurde planmäßig fortgesetzt. Im Jahre 2016 wurden 17.200 Pflanzen in geräumten Sturmflächen gesetzt, 13.900 Stk. Nadelholz, 3.300 Stk. Laubholz

- b) **Holznutzung**

Im Jahre 2016 wurde folgende Holznutzung getätigt:

An die Mitglieder wurden 2016 ausgegeben:

Brennholz /Ballen	1016 rm
Brennholz lang	14 fm
Schnittholz	145 fm
Rundholz	10 fm
Pfosten (roh und imprägniert)	230 Stück
Astholz	20 fm

An Nichtmitglieder wurden im gesamten Jahr 2016 verkauft:

Posten	100 Stk.
Rundholz	1160 fm Fichte/Tanne/Lärche
Brennholz	245 fm
Schnittholz	3,10 fm
Hackschnitzel:	488 Schüttraummeter
Schotter:	0 m ³
Materialeinbringung	0 m ³

- c) **Ferialarbeiter**

Im Sommer 2016 halfen, 6 FerialpraktikantInnen beim Erstellen von Wildzäunen, beim Schlagräumen, beim Ausmähen, und beim Anlegen von Begehungssteigen. Diese Ferialarbeiter bekommen neben einem Ferialjob einen Einblick, welche Aufwendungen für eine intakte Umwelt erbracht werden müssen. In diesem Zusammenhang ein herzliches Dankeschön an Betriebsführer Michael Vonbank und sein Team für die Betreuung der Ferialarbeiter.

- **Alpe und Weide 2016**

- **Alpe Salorien:**

Alpauffahrt: 16.06.2016

Alpabfahrt: 17.09.2016

408 Stück Vieh und Pferde konnten 91 Tage auf der Alpe verbringen. 3 Tiere mussten wegen Krankheit frühzeitig abgetrieben werden. 1 Kalb konnte trotz intensiver Suche nicht mehr gefunden werden.

- **Ochsenalpe:**

Alpauffahrt: 19.06.2016

Alpabfahrt: 17.09.2016

52 Stück Vieh wurden aufgetrieben, 2 Tiere mussten nach Absturz im steilen Gelände getötet und ins Tal geflogen werden.

- **Weide:**

Bremschl und Spial: Frühjahr: Stückanzahl: 178
 Herbst: Stückanzahl: 150

Der Alpsommer war für das Alppersonal unfallfrei. Ich wünsche unserem Alpmeister Sigurd und unserem Weidemeister Alex auch für den Alp- und Weidebetrieb 2017 eine unfallfreie, gesunde und erfolgreiche Saison.

- **Angelegenheit Jagd Jagdjahr 2016/17**

- a) **Eigenjagd Zaluanda**

- Getätigte Abschüsse:**

Rotwild:	2 Stück
Rehwild:	0 Stück
Gamswild:	2 Stück
Steinwild:	0 Stück

- b) **Genossenschaftsjagd Bürs**

Die Jagdgesellschaft Bürs hat den Abschussplan beim Rehwild leider nicht ganz erfüllt Die Kontrollen des Zustandes der Wildzäune wurden durchgeführt. Leider sind auch im heurigen Winter wieder, bedingt durch den späten Wintereinbruch und durch die Umstellung der Rotwildfütterung in den Nachbarrevieren, große Verbiss- und Fegeschäden feststellbar.

Getätigte Abschüsse:

Rotwild:	5 Stück
Rehwild:	25 Stück
Gamswild:	11 Stück

- **Diverses**

- a) **Wochenendhaus „Zimbahüle“ im Rellstal**

Im vergangenen Jahre 2016 wurde das Zimbahüle, auf Grund der Baustelle im Rellstal wie auch im Jahr davor, weniger als sonst genutzt. Da die Arbeiten jetzt, wie eingangs schon erwähnt, so gut wie abgeschlossen sind sollte es wieder ruhiger im Tal werden.

Wir hoffen für diese Unterkunft wieder etwas mehr Zuspruch durch unsere Mitglieder.

- b) **Spenden**

- **Gassnerfond:**

Die Ansuchen von insgesamt 26 gemeinnützigen Vereinen und Organisationen, um Spenden aus dem Fördertopf der Firma Stahlbau Gassner, wurden bis September gesammelt. Im Einvernehmen mit der Firma Gassner wurden dann die Geldmittel in der Höhe von €15.000 verteilt. Die geförderten Vereine und Organisationen wurden von uns über den Modus der Auszahlung verständigt.

- **Unterstützung der Unesco Schulen Bürs:**

Den Bürser Schulen wurde auf Beschluss des Ausschusses, ein Betrag von rund EUR 3.000.- aus der nicht gezogenen Brennholzvergütung 2015/2016 in Anwesenheit der beiden Direktoren, des Bürgermeisters Georg Bucher und Obmann Sepp Kaspar, übergeben.

- **Sonstige Spenden**

Zusätzlich wurden im abgelaufenen Jahr auch gezielt Geld- und Holzspenden gemacht. Das für den Funken notwendige Holz wurde wieder zur Verfügung gestellt, ebenso das Brennholz für den Schiclub und Holz für den Werkunterricht an den Schulen. Die Bürser Landwirte wurden bei der Anschaffung eines Viehtransportanhängers finanziell unterstützt.

- d) **Dank**

Der Obmann der Agrargemeinschaft Bürs bedankte sich bei folgenden Personen recht herzlich:

* beim Betriebsführer Vonbank Michael für seine sehr umsichtige Arbeit und für sein persönliches Engagement sowie für die zahlreichen zusätzlichen Stunden bei den Frondiensten, abendlichen Besprechungen und Sitzungen. Er steht dem Obmann immer mit Rat und Tat zur Seite.

* Weiters recht herzlich bedankte er sich bei unserer Sekretärin Frau Ruth Gassner für ihre geschätzte und sehr gewissenhafte Tätigkeit in der Verwaltung. Sie führt neben der Tätigkeit als Sekretärin die gesamte Buchhaltung und Lohnverrechnung.

*ebenfalls Dank gebührt den Vorstandmitgliedern Florian Tschugmell und Peter Marlin für ihre tatkräftige Mitarbeit und gute Zusammenarbeit.

* dem Vorsitzenden des Aufsichtsrates Martin Meyer. Er wurde zu allen Vorstandssitzungen eingeladen und über die laufenden Geschäfte informiert.

Herzlichen Dank auch seine Stellvertretern Wolfgang Säly und Lukas Salomon.

*Herzlichen Dank dem Verwaltungsausschuss inkl. der Ersatzmitglieder für die rege Teilnahme an den Sitzungen

* dem gesamten Alpkomitee, insbesondere dem Alpmeister Sigurd Bürkle sowie dem Weidemeister Grass Alexander für ihre geleistete Arbeit.

*Recht herzlich bedankte sich Obmann Sepp Kaspar bei Bürgermeister Georg Bucher für die gute Zusammenarbeit und für die zur Verfügungstellung der Aula.

*Nicht zuletzt galt sein Dank den Mitarbeitern im Forst, den Fachkräften vom Maschinenring und den freiwilligen Frondienstlern.

* einen speziellen Dank richtete er an Bernhard Morscher für die Wartung unserer Homepage

Apropos Fachkräfte: Simon Sutter und Manuel Marlin haben im Sommer 2016 die Lehrabschlussprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg abgelegt und wurden aus diesem Grund nach Wien eingeladen und von Bundesminister Andrä Rupprechter ausgezeichnet. Der Obmann gratulierte ihnen nochmals zu diesem tollen Erfolg und wünschte ihnen alles Gute. Simon hat die Agrar nach Absolvierung des Militärdienstes verlassen und arbeitet seit April 2017 bei der Agrar Ludesch. Ihm auf diesem Weg alles Gute im neuen Job. Manuel unterstützt die Agrar als Forstfacharbeiter und meistert die, nicht immer ungefährlichen Arbeiten, z.B. mit unserem Traktor, mit Bravur. Auch ihm alles Gute und eine unfallfreie Zeit in unsrem Betrieb.

2. Vorlage des Rechnungsabschlusses 2016

Der Rechnungsabschluss für 2016 wurde wiederum von unserer Sekretärin Ruth Gassner eigenständig durchgeführt. Ihr zur Seite stand unser Steuerberater Thomas Kofler, der sich wiederum sehr lobend über sie geäußert hat und die gesamte Bilanz nach den aktuellen Richtlinien zusammengestellt hat. Lukas Salomon erläuterte die Bilanz anhand eines Diagramms (siehe Beilage).

3. Bericht des Aufsichtsrats

Bericht Meyer Martin

Gemäß den Satzungen der Agrargemeinschaft Bürs hat der Aufsichtsrat die finanziellen Aufzeichnungen zu überprüfen.

Die Verwaltungs- und Rechnungsgeschäfte überwachten wir durch die Teilnahme an den Vorstands- bzw. Ausschusssitzungen.

Die Ergebnisse der Überprüfung des Jahresabschluss 2016 am 9. Mai 2017 durch Lukas Salomon, Alfons Haid und mich:

- Die letztjährigen Salden wurden korrekt auf das heurige Geschäftsjahr übertragen.
- Die Belege sind ordentlich aufbewahrt und wurden sachlich richtig verbucht.
Dies überprüften wir stichprobenhaft bei einzelnen Aufwands- und Ertragsbelegen.
Dem 4-Augen-Prinzip gemäß, überprüfte und zeichnete der Obmann alle Belege ab.
- > Die in der Bilanz angeführten Geldbeträge stimmten mit den Kontoauszügen und Sparbüchern überein.
Alle Finanzanlagen wurden sicher und zu bestmöglichen Zinssätzen veranlagt.
- Die Kassabuchaufzeichnungen deckten sich mit dem aktuellen Bargeldbestand.
- Gegenüber dem Finanzamt und der Gebietskrankenkasse bestanden keine Verbindlichkeiten.
- Die Vorschriften des Baurechtzinses wurden korrekt abgerechnet und Subventionen so weit als möglich, immer beantragt.

Die Buchführung, Lohnverrechnung und alle Verwaltungstätigkeiten werden von unserer Sekretärin Ruth Gassner erledigt. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Ein herzliches Dankeschön auch an unseren Betriebsführer Michael Vonbank und sein Team für die geleistete Arbeit. Ebenfalls danken möchten wir unserem Obmann Sepp Kaspar und den Vorstandskollegen Florian Tschugmell und Peter Marlin.

Zu Punkt 4 der heutigen Tagesordnung stelle ich gemäß Paragraph 18 der Satzungen der Agrargemeinschaft Bürs den Antrag, die Jahresrechnung zu genehmigen und den Vorstand und die Verwaltung zu entlasten.

4. Genehmigung der Jahresrechnung 2016

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss 2016 geprüft und stellt unter Punkt 4.) der Tagesordnung vom 17.05.2017 gemäß den Satzungen den Antrag an die Vollversammlung auf Genehmigung des vorgelegten Rechnungsabschlusses 2016, auf die Entlastung des Vorstandes, Ausschuss, Verwaltung und Aufsichtsrat, sowie die Zuführung des ausgewiesenen Gewinnes

in Höhe von **€13.882,36** zur freien Rücklage.

Die Abstimmung, über die Entlastung und die Gewinnzuführung zur freien Rücklage, durch die Anwesenden Mitglieder erfolgte einstimmig.

5. Vorschau 2017 auf geplante Tätigkeiten

- Überarbeitung der Statuten der Agrargemeinschaft Bürs

In einem, vom Ausschuss ernannten Arbeitskomitee, werden die Statuten geprüft und überarbeitet. Anschließend wird ein Entwurf zur Prüfung an Dr. Weber weitergeleitet. Sollte seinerseits die Überarbeitung befürwortet werden, wird die Rechtsabteilung der ABB in Kenntnis gesetzt und dann der Vollversammlung zur Abstimmung vorgelegt.

- Angelegenheit Zollhüsle

Hier wird 2017 eine Bestandsaufnahme durchgeführt und Angebote zur Sanierung der Hütte eingeholt. Die etwaige Sanierung wird im Ausschuss beschlossen. Der weitere Verwendungszweck wird im Ausschuss besprochen und festgelegt.

- Sanierung und Ausbau des Viehtriebwegs Klosteralpe

Es wird gemeinsam mit dem Kloster der bestehende Viehtriebweg ausgebaut, bzw. neu trassiert. Die Kosten übernimmt das Kloster, lediglich die Fällungs- und Rodungsarbeiten werden von der Agrar Bürs übernommen.

- Kreisverkehr A14

Die Verträge bezüglich Bau des neuen Kreisverkehrs sind alle abgeschlossen und seitens der Agrar Bürs steht dem Projekt nichts mehr im Wege. In den nächsten Tagen wird auf dem Grundstück vis à vis der Fa. Schmidt's mit der Baugrunduntersuchung begonnen. Die Vergabe der Arbeiten sollte noch in diesem Jahr erfolgen und ab Frühjahr / Sommer 2018 sollte dann endgültig mit den Arbeiten begonnen werden. Bauzeit ca. 2 Jahre.

- Parkplatz der Fa. Getzner

Zur Zeit liegt der Agrargemeinschaft noch kein Entwurf für die Gestaltung des an die Fa. Getzner im Baurecht abzugebenden Grundes vor.

- Angelegenheit Grundtausch Zech Kies

Leider konnte der in der letzten Vollversammlung beschlossene Grundtausch mit der Fa. Zech Kies noch nicht durchgeführt werden. Herr Herbert Zech ist bemüht die Angelegenheit schnellst möglich zu erledigen.

-Neuer Lehrling

Ab Herbst wird Tobias Greifeneder aus Nüziders bei uns die Lehre als Forstfacharbeiter beginnen. Tobias ist 15 Jahre alt und freut sich schon riesig auf die neue Herausforderung. Er war bereits mehrmals im Betrieb um die Arbeiten im Forst etwas kennen zu lernen und hat dabei großes Interesse am Beruf des Forstfacharbeiters gezeigt.

- **Von waldbaulicher Seite stehen folgende Arbeiten Jahr 2017 an**
- Schlägerung von ca. 2500 bis 3.000fm Brenn und Nutzholz
- Weitere Durchforstung und Läuterung des Jungwaldes
- Instandhaltung und Sanierung der Forstwege
- Einsatz von Ferialarbeitern im Monat August

6. Freie Aussprache – Allfälliges**Vortrag Balter Karl**

Jagdaufseher Karl Balter erläuterte Anhand von wunderschönen Bildern aus dem Rellstal seine Tätigkeit als Jäger und den Lebensraum des Wildes in Mitten einer Viehalpe in einer Tourismusregion.

Allfälliges

Alex Grass fragte ob es nicht besser wäre den Weg auf die Klosteralpe zu verbreitern damit er befahrbar wäre. Der Obmann erklärte, dass der Weg saniert aber nicht verbreitert werden wird.

Auf die Frage von Wolfram Wachter bzgl. Kiesentnahme der Firma Zech antwortete der Obmann, dass die Firma Zech im abgelaufenen Geschäftsjahr keine Kiesentnahme getätigt hat, dies aber in Zukunft wieder der Fall sein wird.

Einige anwesende Mitglieder bedauerten, dass auf dem Holzlagerplatz der Agrargemeinschaft Bürs kein Holz mehr durch Privatpersonen gefräst bzw. gespalten werden darf.

Es folgte eine Diskussion über die rechtlichen Auswirkungen und Kosten für die Brennholzverarbeitung durch die Mitglieder Rauch Helmut, Rauch Raimund, Butzerin Norbert, Marlin Hubert.

Bürgermeister Georg Bucher bedankte sich seitens der Gemeinde für die Einladung zur Vollversammlung und die sehr gute Zusammenarbeit der Agrar mit der Gemeinde Bürs.

In diesem Zusammenhang bedankte er sich für die finanzielle Unterstützung beim Schulneubau und wies auf die Eröffnung am 20.5.2017 hin.


In der Angelegenheit Neubau des Kreisverkehrs bedankte sich der Bürgermeister nochmals recht herzlich beim Vorstand. Alle Unterschriften seitens der Agrar Bürs und der Agrarbezirksbehörde Bregenz wurden erledigt.

Eingehend auf die vorangegangene Diskussion bezüglich Holzbearbeitung am Holzplatz der Agrar weist BGM Bucher Georg darauf hin, dass es sich beim Holzplatz der Agrargemeinschaft Bürs um einen reinen Holzlagerplatz handelt und mehrere Beschwerden seitens der Bevölkerung über die ständige Lärmbelästigung während des ganzen Jahres bei der Gemeinde vorliegen. Im Namen der Gemeinde begrüßt er es sehr, dass diese Tätigkeiten nun nicht mehr an Wochenenden und abends durchgeführt werden. Er bittet um Verständnis für die Anrainer.

Abschließend wünschte der Obmann allen einen schönen Sommer und bedankte sich für ihr Kommen und ihr Interesse.

Ende der Vollversammlung: 20.55 Uhr

Die Schriftführerin:


Ruth Gaßner

Der Obmann:


Sepp Kaspar